

**CHRONIK DER
BUNDESVEREINIGUNG LOGISTIK**

2004
2004

Politik und Zeitgeschehen

Tsunami – eine gigantische Flutwelle im Indischen Ozean verwüstet ganze Küstenstriche und reißt über 200.000 Menschen in den Tod.



Zuganschläge in der spanischen Hauptstadt Madrid: Eine Serie von zehn durch islamistische Terroristen ausgelösten Bombenexplosionen am 11. März 2004 erschüttert Spanien und Europa. 191 Menschen kommen ums Leben, etwa 1.500 werden verletzt.



Am 1. Mai treten zehn weitere Staaten der Europäischen Union bei: Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn und Zypern.



Am 2. November wird Georg W. Bush als Präsident der USA wiedergewählt.



Der allerletzte Concorde-Flug, mit der Maschine der Kennung G-BOAF, findet am 26. November statt. Flugkapitän Mike Bannister (r.) und Copilot Jonathan Napier (l.) führen diesen Flug durch und begleiten die Concorde von London-Heathrow ins Museum nach Filton.



BVL intern

Die Bundesvereinigung Logistik hat 6.613 Mitglieder.

Das neue Jahr bringt Mitarbeiterwechsel in Hülle und Fülle: Edith Kampmeyer beginnt als Chefsekretärin, Ulrike Dautzenberg als Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Anke Wischniewski (später Tams) übernimmt die Betreuung der Regionalgruppen und deren Veranstaltungen, Katja Wilhelm das Mitgliedermanagement. Dr. Karl-Heinz Belser tritt als Geschäftsführer für Veranstaltungen, Wissenschaft, Forschung und Entwicklung in die Geschäftsstelle ein.

Die „Tochter“ der BVL, die Deutsche Logistik Akademie (DLA), engagiert sich in der Nachwuchsförderung und stellt mit Leevke Feenders die erste Auszubildende zur Veranstaltungskaufrau ein.

Erstmals wird in diesem Jahr ein Mitgliedsausweis ausgestellt, der es den Mitgliedern ermöglicht, sich z. B. bei der Anmeldung zu Veranstaltungen, insbesondere auch bei Kooperationspartnern, als Mitglied der BVL-Community zu identifizieren und die Vorteile der Mitgliedschaft noch besser zu nutzen.

Aus einigen Veranstaltungen der Regionalgruppen entwickeln sich Regionalforen, in denen Kernthemen der Logistik standortbezogen aufgenommen werden.

15. Januar 2004 – Wissenschaftlicher Beirat

Freunde der BVL: Eine große Zahl von ehrenamtlichen Funktionsträgern und Freunden hat die Bundesvereinigung Logistik von 1977 bis heute mit großem Engagement begleitet und die Entwicklung des Vereins und der Logistik zur heutigen Bedeutung und Wertschätzung in der Wirtschaft ermöglicht. Der Vorstand beschließt, Persönlichkeiten, die sich langjährig mit herausragendem Einsatz um die BVL und die Logistik verdient gemacht haben, in das Ehren-Gremium der „Freunde der BVL“ aufzunehmen: langjährige Funktionsträger, alle Träger der Ehrennadel, die jedoch kein Amt oder Ehrenamt innehaben, und langjährige Wegbegleiter, die Mitglied der BVL sind.



Die Homepage der BVL verzeichnet im laufenden Jahr durchschnittlich 110.000 Seitenanfragen monatlich. Das Extranet wird neu gestaltet und die Mitglieder können jetzt ihre persönlichen Daten direkt online ändern bzw. ergänzen.

Konstituierende Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats im Airport Club Frankfurt; die Teilnehmer sind:

- **Prof. Dr. Dr. h. c. Hans-Christian Pfohl**, Lehrstuhl für Unternehmensführung und Logistik, Universität Darmstadt, Mitglied des Vorstands der BVL (Vorsitzender)
- **Prof. Dr. Michael ten Hompel**, Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik IML, Dortmund (Stellv. Vorsitzender)
- **Prof. Dr. Helmut Baumgarten**, Institut für Technologie und Management, Bereich Logistik, Technische Universität Berlin, Ehrenmitglied und Mitglied des Beirats der BVL
- **Univ. Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier**, Institutsleiter, Heinz Nixdorf Institut, Universität Paderborn
- **Prof. Dr. Ingrid Göpfert**, Universitätsprofessorin, Lehrstuhl für ABWL und Logistik, Philipps-Universität Marburg
- **Univ. Prof. Dr.-Ing. Willibald Günthner**, Ordinarius, Technische Universität München, Lehrstuhl für Fördertechnik Materialfluss Logistik, Garching
- **Prof. D.B.A., Boston/Univ., Peter Klaus**, Lehrstuhlinhaber, Friedr.-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, WiSo-Fakultät, Nürnberg
- **Prof. Dr. Sebastian Kummer**, Vorstand, Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Transportwirtschaft und Logistik
- **Prof. Dr. Werner Rothengatter**, Institutsleiter, Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung, Universität Karlsruhe
- **Prof. Dr. Horst Tempelmeier**, Seminardirektor, Universität zu Köln
- **Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Horst Wildemann**, Ordinarius, Technische Universität München, Lehrstuhl für BWL
- **Prof. Dr. Joachim Zentes**, Direktor, Institut für Handel und Internationales Marketing, Universität des Saarlandes, Saarbrücken

27. Januar 2004 – 1. Regionalforum in Baden-Württemberg

Das erste Regionalforum Baden-Württemberg „Logistikprozesse in der Automobilindustrie“, in Kooperation mit der IHK Region Stuttgart im ATRIUM Konferenz- und Bankettcenter, Airport Stuttgart, ist mit 121 Teilnehmern eine gelungene Veranstaltung. Die Wettbewerbsfähigkeit in der Automobilindustrie wird in zunehmendem Maße durch die logistische Leistungsfähigkeit von Original Equipment Manufacturer (OEM), Lieferant und Dienstleister bestimmt. Das Regionalforum greift

diese Herausforderung des Marktes auf. Zu Themen wie „Kundenorientierte Beschaffungs- und Produktionslogistik“, „Netzwerkmanagement für die Automobilzulieferindustrie“ und „Logistik-Prozessketten von einem Fertigungsstandort im Ausland“ referieren und diskutieren Experten aus Wissenschaft und Praxis ausführlich die Thematik.



3. – 4. März 2004 – 5. Logistics Forum Duisburg

Zum Logistics Forum Duisburg „Innovation und Praxis der europäischen Transport- und Logistikdienstleistungen“ kommen 617 Logistiker in die Kraftzentrale im Landschaftspark Duisburg-Nord. In der Ausstellung „Innovative Logistics Practice“ präsentieren 50 Unternehmen ihre Logistiklösungen und Konzepte. Dr. Hugo Fiege, Inhaber der Fiege Gruppe in Greven, eröffnet das Forum, und Peer Steinbrück, Ministerpräsident des Landes NRW und Schirmherr des Forums, referiert im Hauptvortrag. Die Podiumsdiskussion „Nutzungsabhängige Straßenverkehrsabgaben – richtungsweisend für zukünftige Infrastrukturfinanzierung in Europa?“ moderiert Prof. Dr. Gerd Aberle, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre an der Justus-Liebig-Universität Gießen. „Outsourcing auf neuem Terrain – neue Risiken beherrschen“, „RFID – Eine innovative Technologie bahnt sich den Weg“ und „Spitzenlogistik für Nachfragespitzen“ im NRW-Forum sind u. a. weitere Themen, über die ausführlich referiert und diskutiert wird.

Die Oberbürgermeisterin der Stadt Duisburg, Bärbel Zieling, begrüßt die Teilnehmer zum Abendempfang mit den „6-Zylindern“, die mit Ulk und Parodie das Programm gestalten.

Zum ersten Mal wird der Logistics Service Award verliehen. Prämiert wird die Stadt Leipzig für ihr hervorragendes Verkehrskonzept.



**LOGISTICS
FORUM
DUISBURG**

Programm 03. - 04.03.2004

*Innovation und Praxis der europäischen
Transport- und Logistikdienstleistungen
Innovation and Practice of European
Transport and Logistics Services*

Landschaftspark Duisburg-Nord

4. März 2004 – Regionalgruppen-Management-Meeting

Die Regionalgruppensprecher treffen sich zum jährlichen Regionalgruppen-Management-Meeting (RMM) im Rahmen des Logistics Forums Duisburg im Landschaftspark Duisburg-Nord. Es werden Erfahrungen ausgetauscht, die Planung der Regionalgruppen abgestimmt und Veranstaltungen geplant, die z. T. auch gemeinsam durchgeführt werden.

Regionalgruppensprecher:

- Rhein/Neckar:
Dr. Michael Schröder, Berater,
TIM CONSULT GmbH, Mannheim
(Stellvertreter)
- Niedersachsen: **Michael Weidel**,
Director Strategic Solutions, SSA
Global GmbH, Hannover (Sprecher)

30. März 2004 – 52. Forum

Zum Forum „Innovative Logistik für Globale Kundenwunsch-Unternehmen“ in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI) im Hause des BDI kommen 68 Logistiker nach Berlin. Ziel des Forums ist es, Fallbeispiele logistischer Umsetzungen von Unternehmen vorzustellen, die die Innovationskraft der Wirtschaft entscheidend verbessern und den Wirtschaftsstandort Deutschland nachhaltig stärken. Dr. Carsten Kreklau, Mitglied der Hauptgeschäftsführung des BDI, und Prof. Dr. Peer Witten, Vorsitzender des Vorstands der BVL, begrüßen die Teilnehmer zu spannenden Vorträgen wie u. a. „Mit Flexibilität und Supplier Partnership zur effizienten Logistik“, „Trends und Best-Practice – Strategien in der Logistik“ und „Unternehmensübergreifende Logistiksysteme – Chancen und Barrieren eines ganzheitlichen Supply Chain Managements“. In der Abschlussdiskussion werden die Ergebnisse zusammengefasst und im Dialog mit den Teilnehmern diskutiert.



BVL
Bundesvereinigung
Logistik





**TAGESFORUM
INNOVATIVE LOGISTIK FÜR GLOBALE
KUNDENWUNSCH-UNTERNEHMEN**

Kurzdokumentation

In Zusammenarbeit mit:



BDI
Bundesverband der
Deutschen Industrie e.V.

30.03.2004
Haus der Deutschen Wirtschaft, Berlin

30. März 2004 – 26. Ordentliche Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet beim Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI) in Berlin statt.

Nach den üblichen Regularien und der Entlastung des Vorstands genehmigen die Mitglieder den Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2005. Es gibt Veränderungen in den Gremien und Neuwahlen.

In den Vorstand werden neu gewählt:

- **Dr. Christoph Beumer**, Vorsitzender der Geschäftsführung, BEUMER Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, Beckum
- **Karl-Heinz Lippe**, Vorsitzender der Geschäftsführung, Optimus Logistics GmbH, Essen
- **Dr. Carsten Kreklau**, Mitglied der Hauptgeschäftsführung, Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) e. V., Berlin

- **Jean-Peter Jansen**, Vorsitzender des Vorstands, Lufthansa Cargo AG, Frankfurt/Main
- **Konrad F. Reiss**, Mitglied des Vorstands Deutsche Telekom AG, Vorsitzender der Geschäftsführung T-Systems International GmbH, Frankfurt/Main

In den Beirat werden neu berufen und von der Mitgliederversammlung bestätigt:

- **Heinz Paul Bonn**, Vorsitzender des Vorstands, GUS Group AG & Co. KG, Köln
- **Detlev R. Gantenberg**, Geschäftsführer, Messe München GmbH, München
- **Michael Macht**, Vorstand Produktion und Logistik, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Stuttgart

- **Dr. Maximilian Schachinger**, Geschäftsführender Gesellschafter, Schachinger Logistik Holding GmbH & Co KG, Hörsching
- **Matthias von Randow**, Leiter Grundsatzabteilung, Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Berlin
- **Dr. Anton Wais**, Generaldirektor, Österreichische Post AG, Wien
- **Hans-Heinrich Weingarten**, Executive Vice President, DaimlerChrysler AG, Stuttgart



Das Team der BVL-Geschäftsstelle – fast alle ...

V. l. n. r.: Oliver Kriebel, Cornelia Schulz, Dr. Frank Giesa, Claudia Bosse, Gertraud Wiener, Dr. Josef Decker, Christa Ehlers, Edith Kampmeyer, Hannelore Metreveli, Ingo Otte-Witte, Dieter Severin, Uwe Peters, Kai Hoffmann

30. März 2004 – 26. Ordentliche Mitgliederversammlung

Nach den vereinsüblichen Regularien stehen Gründung und Arbeit des Wissenschaftlichen Beirats der BVL im Fokus der Mitgliederversammlung. In dieses Gremium wird vom Vorstand neu berufen:

- **Prof. Dr. Gerd Aberle**, Lehrstuhlinhaber, Justus-Liebig-Universität Gießen, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Gießen

Alle Berufungen in den wissenschaftlichen Beirat werden in cumulo von der Mitgliederversammlung bestätigt.



Ein Prosit auf die neuen Vorstandsmitglieder Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Bretzke, Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Schenk, Dr.-Ing. Christoph Beumer, Karl-Heinz Lippe, Dr.-Ing. Frank Straube, Prof. Dr. Peer Witten, Dr. Wolfgang Zwillich



Der Vorstand der BVL

V. l. n. r.: Dr.-Ing. Christoph Beumer, Dr. Hartmut Graf, Karl-Heinz Lippe, Dieter Bock, Prof. Dr.-Ing. Michael Schenk, Prof. Dr. Peer Witten, Dr. Hugo Fiege, Dr.-Ing. Frank Straube, Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Bretzke, Karl-Heinz Dullinger, Dr. Wolfgang Zwillich, Konrad F. Reiss

30. März 2004 – 26. Ordentliche Mitgliederversammlung – Ehrungen

Die Regionalgruppensprecher setzen sich ehrenamtlich und mit großem Engagement für die Ziele der BVL ein. Als Anerkennung für ihre langjährige Tätigkeit werden mit der Ehrennadel ausgezeichnet:

- **Dr.-Ing. Volker Paetz**, Gründer und Sprecher Regionalgruppe Allgäu/Bodensee 1994 – 2004
- **Stephan Gras**, Regionalgruppensprecher Baden-Württemberg seit 1990
- **Arno Schaefer**, Regionalgruppensprecher Schleswig-Holstein seit 1994
- **Prof. Klaus Niessen**, Stellvertreter Regionalgruppensprecher Rhein/Neckar 1991 – 2003

Für seine vorbildliche, ehrenamtliche Mitarbeit im Vorstand, insbesondere in der Zusammenarbeit mit dem Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI) erhält die Ehrennadel:

- **Michael Lippoldt**, Mitglied des Vorstands der BVL 1996 – 2004



Ehrungen
V. l. n. r.: Arno Schaefer, Prof. Dr. Peer Witten, Stephan Gras

24. Mai 2004 – 1. Doktoranden-Workshop

Im Rahmen des Wissenschaftssymposiums findet der erste Doktoranden-Workshop der BVL an der Technischen Universität Berlin statt. Rund 25 Doktoranden informieren sich über Karrierechancen in Wirtschaft und Wissenschaft, bearbeiten Case Studies, diskutieren, analysieren und tauschen sich zu ihren geplanten Dissertationen aus. Der Workshop dient der Vernetzung der wissenschaftlichen (Nachwuchs-) Community und beinhaltet auch die Teilnahme am Wissenschaftssymposium an den folgenden zwei Tagen. Prof. Dr. Ingrid Göpfert von der Universität Marburg und Prof. Dr. Wolfgang Kersten von der Hamburg School of Logistics moderieren den Workshop.

25. – 26. Mai 2004 – 2. Wissenschaftssymposium Logistik

Zum Wissenschaftssymposium „Wissenschaft und Praxis im Dialog“ kommen 265 Teilnehmer in das Ludwig Erhard Haus in Berlin. Konzepte für die Zukunft der Logistik – das Symposium dient der Förderung des Dialogs zwischen Wissenschaft und Praxis in Logistik und Supply Chain Management und ist die Plattform der wissenschaftlich orientierten Logistics Community. Prof. Dr.-Ing. Helmut Baumgarten, Direktor des Instituts für Technologie und Management, Bereich Logistik, an der Technischen Universität Berlin, Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der BVL, leitet das Forum. Prof. Dr. Horst Wildemann, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbe-

sondere Logistik, an der Technischen Universität München und Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der BVL, referiert zum Thema „Der Wertbeitrag des Supply Chain Managements“, und Rezzo Schlauch, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit in Berlin, vertieft die „Mittelstandspolitik für Innovation in Deutschland“. Es referieren und diskutieren 56 Experten aus Wissenschaft und Praxis u. a. über „Logistik im erweiterten Europa“, „Die Zukunft des Güterverkehrs bei knapper Infrastruktur-Kapazität – Innovation statt Kollaps?“ und „Innovationen durch Forschung, Bildung & Technologien“.

Am Vorabend der Veranstaltung treffen sich die Funktionsträger der BVL und Gäste zu einem zwanglosen Get-together im Kommandantenhaus in Berlin. Die Abendveranstaltung am ersten Tag des Forums führt die Teilnehmer in das „Salt’n Pepper“ in der Mercedes-Welt am Salzufer in Berlin zum gemütlichen Treff der Logistics Community bei schwungvollem Jazz und leckerem Buffet. Auf vier Etagen kann die Ausstellung der modernen Luxuslimousinen und Oldtimer besichtigt werden.



Prof. Dr.-Ing. Helmut Baumgarten eröffnet das Symposium



Abendveranstaltung im Rahmen des Wissenschaftssymposiums in der Mercedes-Welt am Salzufer



 **2. WISSENSCHAFTSSYMPIOSIUM
LOGISTIK IN BERLIN**

Programm

25.-26.05.2004

Wissenschaft und Praxis im Dialog

Konzepte für die Zukunft der Logistik

Industrie- und Handelskammer zu Berlin
Ludwig Erhard Haus, Berlin

3. – 5. Juni 2004 – Beiratssitzung in Krakau

Vorstands- und Beiratssitzung unter dem Leitmotiv „Logistik verbindet Europa“ in Krakau/ Polen, gemeinsam mit der Polnischen Logistikvereinigung (PTL). Im internationalen Kulturzentrum (Goethe-Institut) diskutieren die Gremienmitglieder mit Unternehmern, die in Polen und Deutschland aktiv sind, über ihre Erfahrungen sowie Zukunftsperspektiven ca. vier Wochen nach dem EU-Beitritt Polens. Das Generalkonsulat Deutschlands und Österreichs, das Wirtschaftsministerium Polens, das Deutsch-Polnische Forum Südpolen sowie die Deutsch-Polnische Wirtschaftsförderungsgesellschaft beteiligen sich an dem Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

Während eines festlichen Dinners in der Villa Decius können die Delegation der BVL und die Gastgeber Erfahrungen austauschen und Kontakte vertiefen. Zum Ausklang der Beiratssitzung haben die BVLer die Möglichkeit, das eindrucksvolle Salzbergwerk Wieliczka – UNESCO-Weltkulturerbe – zwischen Krakau und der Hohen Tatra zu besichtigen.



Beiratssitzung in Krakau

V.l.n.r., hintere Reihe: Zbigniew Nadstawski, Dr. Jacek Robak, Dr. Christian Schnell, Wioletta Rosolowska, Dr. Raimund Klinkner
vordere Reihe: Prof. Dr. Danuta Kisperska-Moron, Prof. Dr. Peer Witten, Michael Newe, Aleksander Morowski, Janusz Gorski

16. – 17. Juni 2004 – 3. Forum Logistics & IT

Das Forum Logistics & IT, „Adapt or Die – Wege zur adaptiven Netzwerkbildung“, in der Congresshalle in Saarbrücken in Kooperation mit BITKOM besuchen 282 Logistiker, 22 Unternehmen präsentieren in der begleitenden Ausstellung ihre logistischen Konzepte. Das Forum wird realisiert in Zusammenarbeit mit der BITKOM Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e. V., der französischen Association Française pour la Logistique (ASLOG), unter der Schirmherrschaft von Peter Müller, Ministerpräsident des Saarlandes in Saarbrücken.

Unternehmen im 21. Jahrhundert verändern sich mit zunehmender Geschwindigkeit. Kommunikation ist preiswert und schnell und die Kundenanforderungen werden anspruchsvoller – die erfolgreiche Reaktion auf diese Dynamik sichert den Wettbewerbsvorsprung. In Vorträgen und Podiumsdiskussionen wie u. a. „Dokumente und Informationen effizient nutzen“, „Adaptive Netzwerke – Stand der Entwicklung und Zukunftspotentiale“ und „RFID-Technologie: Basis für Prozesstransparenz“ wird die Thematik vertieft.

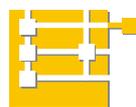
Chamberlain und DACHSER: In der Outdoor-Sequenz haben die Teilnehmer Gelegenheit zum Besuch bei DACHSER, dem Logistikdienstleister für die weltweite Distribution für Chamberlain Inc. in Illinois/USA, den weltgrößten Hersteller für Garagen- und Industrie-Torantriebe.

Die Abendveranstaltung führt die Teilnehmer in den Linslerhof in Überherrn zum Get-together in einzigartigem Ambiente mit musikalischen Leckerbissen von „Femme Fatale“.

Der Logistics & IT Award wird zum zweiten Mal im Rahmen des Forums vergeben. Preisträger sind die Imbach Logistik AG in Schachen und die Swisslog AG in Buchs/Aarau für ihr gemeinsam vorgestelltes Projekt „Von traditionellen IT-Systemen zu adaptiven Softwarelösungen – Beschleuniger statt Bremsen“, eine flexible Software zum Lager- und Bestandsmanagement.



Show „upside down red“



3. FORUM LOGISTICS & IT SAARBRÜCKEN

Programm

16.-17.06.2004

Adapt or Die – Wege zur adaptiven Netzwerkbildung
Adapt or Die – Sur la voie de la création de réseaux adaptifs

Wie flexibel sind Ihre Logistikketten?
Online-Befragung zur adaptiven Vernetzung
Aktuelle Informationen unter www.bvl.de

Congresshalle Saarbrücken

24. Juni 2004 – Regionalgruppe Baden-Württemberg

Der Einladung zur 73. Veranstaltung der Regionalgruppe Baden-Württemberg in das Haus der Wirtschaft in Stuttgart folgen 34 interessierte Logistiker. Zum Leitthema „Optimierung logistischer Prozesse durch den Einsatz von Transpondern (RFID)“ referieren nach der Begrüßung durch den Regionalgruppensprecher Stephan Gras der

Geschäftsführer von Deister Electronic GmbH, Kreischa, und die Geschäftsführerin von Geoplan GmbH, Neuss, Marion Küke, zu der Optimierung logistischer Prozesse durch Transpondertechnik und der Einsatzmöglichkeit von Transpondern in Entsorgungsunternehmen und Umweltgesellschaften.



29. Juni 2004 – 166. Vorstandssitzung

166. Vorstandssitzung im Hotel Kempinski in Königstein im Taunus.

Auszug aus dem Protokoll:

- Der Vorstand beschließt, die Software für die Mitgliederdatenbank zu erneuern, und die Geschäftsstelle wird aufgefordert, das Projekt anforderungsgerecht umzusetzen.

In den Beirat werden neu berufen:

- **Dr. Michael Kerkloh**, Vorsitzender, Flughafen München GmbH, München
- **Cornelius Geber**, Geschäftsführender Gesellschafter, CG Beteiligungs- und Management GmbH, Hamburg
- **Hans-Jörg Hager**, Vorsitzender des Vorstandes, Schenker Deutschland AG, Kelsterbach

1. Juli 2004 – Die Geschäftsführung

Ab dem 1. Juli 2004 hat die BVL eine erweiterte Geschäftsführung:



- **Dr.-Ing. Thomas Wimmer**, Geschäftsführer der BVL seit 1999, ist Vorsitzender der Geschäftsführung.



- **Dr. Karl-Heinz Belser** tritt als Geschäftsführer für Veranstaltungen, Wissenschaft, Forschung und Entwicklung neu in die Geschäftsstelle ein.



- **Uwe Peters** war bisher Bereichsleiter und wird zum Geschäftsführer für die Geschäftsbereiche Organisation, Finanzen und IT ernannt.

7. Juli 2004 – Regionalgruppe Allgäu/Bodensee

Regionalgruppensprecher Volker Paetz lädt ein zur 50. Veranstaltung der Regionalgruppe Allgäu/Bodensee in den Räumen der IHK in Weingarten. Unter dem Leitthema „Logistik für Osteuropa“ präsentiert Andreas Dürr von der X|Vise Innovation Logistics GmbH in Lauterach/Österreich vor 26 Logistik-

experten die „Marktuntersuchung zu jetzigen und künftigen Logistikanforderungen in Mittel- und Osteuropa“. Der „Praxisbericht eines Logistikprojektes in Moskau“ von Heiner Mathias Honold zeigt die „Realität im Alltag“ aus Erfahrung der Honold Logistik Gruppe. Das Referat „Risiken und Zah-

lungsabwicklung im Auslandsgeschäft: Zentral- und Osteuropa“ aus Sicht der Hypovereinsbank in Lindau rundet das Bild ab.



30. August 2004 – Regionalgruppen Hamburg und Schleswig-Holstein, 1. Regionalforum HanseLOG

Das Regionalforum HanseLOG „Steuerung der Lieferkette vom Hersteller zum Verbraucher – Praxislösungen für den Mittelstand“ wird von den Regionalgruppen Hamburg und Schleswig-Holstein in Kooperation mit der Behörde für Wirtschaft und Arbeit der Freien und Hansestadt Hamburg in der Handelskammer Hamburg ausgerichtet. Regionalgruppensprecher Jürgen Busch begrüßt die rund 100 teilnehmenden Logistiker, und der Senator für Wirtschaft und Arbeit, Gunnar Uldall,

spricht das Grußwort für die Freie und Hansestadt Hamburg. Die immer komplexeren Strukturen der Beschaffung und Warenverteilung zwingen nicht nur große, sondern auch kleine und mittelständische Unternehmen, aktiv die Lieferkette vom Hersteller bis zum Verbraucher zu optimieren. Die Verkehrspolitik des 21. Jahrhunderts, Mehrwertdienste für die Industrie und die baltischen Staaten als Drehscheibe für den Lebensmittelhandel sind exemplarisch für die Thematik der Referate.

BVL
Bundesvereinigung
Logistik

**REGIONALFORUM HanseLOG
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN**

30. August 2004
Steuerung der Lieferkette vom
Hersteller zum Verbraucher –
Praxislösungen für den Mittelstand

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft und Arbeit

Veranstaltungsort:
Handelskammer Hamburg

23. September 2004 – 10. Forum „Pick-Pack“

Die Deutsche Logistik Akademie (DLA) veranstaltet in Kooperation mit der BVL das Forum „Pick-Pack – Verlässliche Software und Effizienz in der Kommissionierung – zwei Seiten einer Medaille“ im Arabella Sheraton Hotel in Offenbach. 67 Logistiker erleben spannende Vorträge zum Thema Kom-

missioniertechnik und in den Pausen gibt es Gelegenheit zur Diskussion mit ausstellenden Unternehmen der Branche.

Nicht nur Kunden wollen sichere und fehlerfreie Prozesse. In Echtzeit sollen Statusinformationen verfügbar sein,

möglichst auf einen Blick – sei es aufgrund gesetzlicher Auflagen oder weil der Kunde dies wünscht. Zur Thematik referiert u. a. Frank Sturm, Geschäftsführer der BLG in.add.out.Logistics GmbH & Co. KG in Bremen zum Thema „Verteilen für Filialen in Deutschland – täglich bis zu 14.000 Versandkartons“.

6. Oktober 2004 – Regionalgruppe Rhein/Neckar

Die 88. Veranstaltung der Regionalgruppe Rhein/Neckar ist ganz speziell von Frauen für Frauen in Führungspositionen in der Logistik konzipiert. Regionalgruppensprecher Peter Stephan lädt ein zum Logistik-Zentrum der Yves Rocher AG in Gernersheim, rund 30 Fachleute der Logistik – überwiegend weibliche Führungskräfte – erleben eine spannende Besichtigung

und Einführung in das Logistikzentrum mit Gabriele Antoni, Leitung VPC und Lager bei Yves Rocher. Dr. Petra Seebauer, Chefredakteurin der LOGISTIK HEUTE in München, begrüßt die Gäste zu Vorträgen von Frauke Heistermann, Mitglied der Geschäftsleitung der AXIT AG in Frankenthal, und Dr.-Ing. Gitta Vischer, Consultant bei The Boston Consulting Group GmbH in Berlin zu

den Themen „Vernetzung und Einsparungspotentiale entlang der Supply Chain – Praxisbeispiele anhand der Logistikplattform AX4“ und „Projektmanagement für ein Logistikzentrum der Superlative“. In einer lebhaften Diskussionsrunde wird die Thematik vertieft.



20. – 22. Oktober 2004 – 21. Deutscher Logistik-Kongress

Am Deutschen Logistik-Kongress „Innovativ Denken – Konsequenter Handeln“ im Hotel InterContinental und im Hotel Dorint Sofitel Schweizerhof Berlin nehmen 2.653 Logistiker aus 25 Nationen teil. Über 260 Unternehmen stellen in der begleitenden Ausstellung „Logistik-Markt“ ihre Lösungen und Konzepte vor. Zum 21. Deutschen Logistik-Kongress erscheint die Null-Ausgabe des neuen BVL-Mitteilungs-magazins LOG.Punkt.

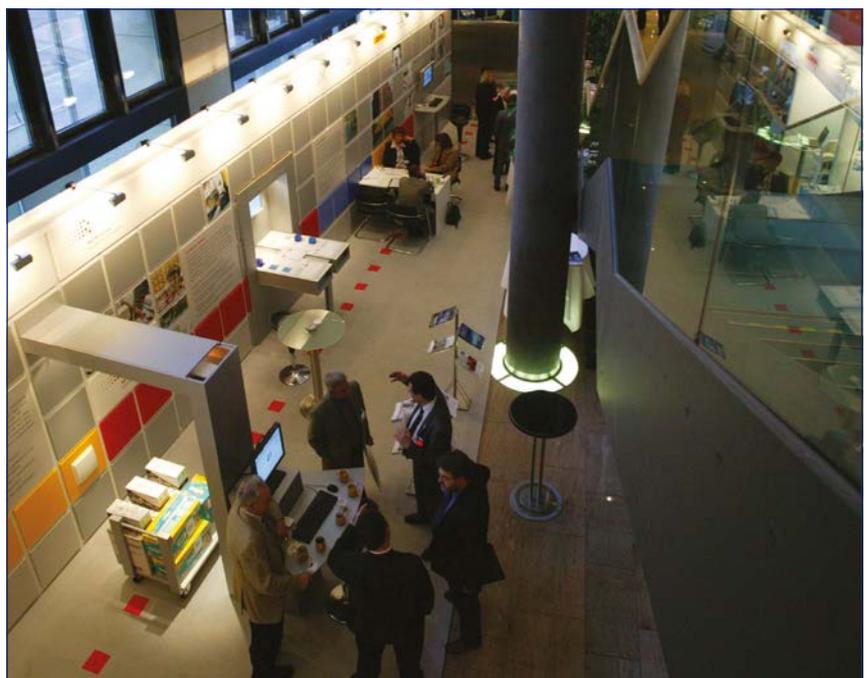
Die Projektleitung des Kongresses liegt in den Händen von Stefan Walter.

Die insgesamt 25 Fachsequenzen sind unterteilt in die thematischen Schwerpunkte Logistik-Strategien & Wandelmanagement, Netzwerkkonzepte & Kooperative Lösungen, Globale Märkte & Forschung, Diskussionsforen & Workshops sowie Technologie – Intelligenz & Produktivität. Der internationale Schwerpunkt liegt auf Osteuropa und China, als Gastland ist Polen vertreten. Dieter Ammer, Vorstandsvorsitzender der Tchibo Holding AG in Hamburg, eröffnet die Vortragssequenzen mit dem Hauptvortrag „Jede Woche eine neue Welt“, Dr. Manfred

Stolpe, Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen in Berlin, referiert über „Infrastruktur & Mobilität für Deutschland – Ziele, Aufgaben, Perspektiven“ und Dr. Eckhard Cordes, Mitglied des Vorstands der Daimler-Chrysler AG in Stuttgart, vertieft das Thema „Globale Netzwerke sind aktive Zukunftssicherung“. „Prozessmanagement & SCEM-Strategien“, „Handlingssysteme im Fokus – Konzepte im Praxisvergleich“ und „Quo vadis Logistik & IT – Outsourcing & Offshoring“ sind u. a. weitere Vortragsthemen. Die Bewerberpräsentation um den Deut-



Stefan Walter





**21. DEUTSCHER
LOGISTIK-KONGRESS
BERLIN**

Aktuelles Programm

20.10. – 22.10.2004

Innovativ Denken – Konsequent Handeln
Think Innovatively – Act Successfully

InterContinental Berlin
Dorint Sofitel Schweizerhof Berlin

20. – 22. Oktober 2004 – 21. Deutscher Logistik-Kongress

schen Wissenschaftspreis ergänzt das Programm, zu dem 177 Moderatoren und Referenten mit ihrer Expertise referieren und diskutieren.

Die Teilnehmer können in vier Outdoor-Sequenzen Logistik vor Ort erleben: bei VW-Coaching, Coca Cola, Lufthansa Technik und Deutsche Post World Net – Projekt Brief 2010.

Die Eröffnungsgala in der Deutschen Oper Berlin wird verzaubert von „Magie Moments“ – einem Potpourri aus Oper, Varieté und Artistik. Im Rahmen der Eröffnungsgala werden der Deutsche Logistik-Preis und der Medienpreis Logistik 2004 überreicht.

Der Deutsche Logistik-Preis wird verliehen an die Tchibo GmbH in Hamburg.

Den Wissenschaftspreis Logistik erhält Dr. Carl Marcus Wallenburg, Lehrstuhl für Controlling & Telekommunikation, WHU Otto Beisheim Hochschule in Vallendar, für seine Dissertation „Kundenbindung in der Logistik – Eine empirische Untersuchung zu ihren Einflussfaktoren“.

Der erste Preis des Medienpreises Logistik wird verliehen an Petra Mies, Frankfurter Rundschau in Frankfurt, für ihren Artikel „Aus zweitausend Teilen wird eins“.

Im Rahmenprogramm führt Kathrin Haberland die Teilnehmerinnen zu einem Blick hinter die Kulissen in die Deutsche Oper Berlin, zur „großen Tour“ durch den Filmpark Babelsberg und in das Dokumentationszentrum an der Bernauer Straße – ein Zeitzeuge schildert seine Erlebnisse an der Berliner Mauer.



Ein großes Team arbeitete Hand in Hand beim 21. Deutschen Logistik-Kongress

15. November 2004 – Regionalgruppe Berlin/Brandenburg

Zur 73. Veranstaltung lädt Regionalgruppensprecher Siegfried Knauer die Regionalgruppe Berlin/Brandenburg in die Industrie- und Handelskammer zu Berlin ein. Der Stellvertretende Hauptgeschäftsführer der IHK, Christian Wiesenhütter, begrüßt die 33 Logistikexperten und eröffnet die Vorträge unter dem Leitthema „Netzwerkstrategie der Logistik – Status und Perspektiven“. Regionalgruppensprecher Dr. Eckart Gries moderiert die Podiumsdiskussion zum Themenkomplex „Netzwerke aus fünf Perspektiven“ im Dialog mit Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft.

Die Regionalgruppensprecher Siegfried Knauer und Horst Stiegler legen nach 15 Jahren ihr Amt in neue Hände. Es werden neu gewählt:

- **Dr. Eckart Gries**, Leiter Montage, BMW AG Motorrad, Berlin (Sprecher, vorher Stellvertreter)
- **Christiane Schütz**, Vertriebsleiterin/Prokuristin, GUS Computerdienstleistungen GmbH, Berlin (Stellvertreterin)
- **Prof. Dr. Harald Gleißner**, Fachleiter Studienbereich Wirtschaft, Fachhochschule für Wirtschaft, Berlin (Stellvertreter, 1998 – 2004 Stv. Sprecher Rhein/Main)

Rüdiger Hage wird von den Mitgliedern als Stellvertretender Regionalgruppensprecher im Amt bestätigt.



23. November 2004 – Deutsche Logistik Akademie – „Schulterblick“

„Schulterblick“ der Deutschen Logistik Akademie (DLA) mit dem Gewinner des Deutschen Logistik-Preises 2004, der Tchibo GmbH, im Haus Schütting in Bremen – „Jede Woche eine neue (Logistik-) Welt“. Der Preisträger präsentiert sein prämiertes Konzept vor 99 interessierten Logistikern. Detthold Aden, Vorsitzender des Vorstands der BLG Logistics Group in Bremen, und Kay Middendorf, Geschäftsführer der Tchibo Logistik GmbH in Bremen, referieren u. a. über „Die Logistik als Wegbereiter der Globalisierung und zentrales Element internationaler Supply Chains“ und „Jede Woche eine neue (Logistik-)Welt: der Kunde als Taktgeber für innovative Logistiklösungen“. Der zweite Teil des Schulterblicks folgt am 3. Februar 2005 in Gallin: „Logistik vor Ort“.

Tchibo schafft Welten – 52 Mal im Jahr. Es sind dies spezielle Welten, die Bedürfnisse wecken, die es Kunden ermöglichen, einen Dreiklang aus Kaffee-Ausschank, Kaffee-Verkauf und attraktiven Non-Food-Angeboten zu erleben. Tchibo agiert im Markt, statt zu reagieren. Voraussetzung für die Fähigkeit, die eigene Marktleistung

und den Unternehmenserfolg weitgehend selbst bestimmen zu können, ist eine hohe vertikale Integration der Tchibo-Logistik in die gesamte Wertschöpfungskette. Die hohe logistische Planungssicherheit bietet neben einer geglätteten Auslastung die Möglichkeit einer hohen Standardisierung der Technologien und Prozesse.

In Interaktion mit dem Warenwirtschaftssystem werden die logistikspezifischen Daten im zentralen Logistik-System verarbeitet. Über die im Warenwirtschaftssystem abgebildete Distributionsstruktur erfolgt die Zusammenstellung aller Touren und damit auch bereits die Festlegung der Kommissionierreihenfolge in den Verteilzentren. Die so spezifizierten Aufträge werden an die Lagerverwaltungssysteme der regionalen Verteilzentren übertragen. Im Logistiksystem sind sämtliche Lager-, Kommissionier- und Transitbestände jederzeit in Echtzeit über eine konsolidierte Bestandssicht einsehbar. Die zentralisierte, vertriebsweg- und spartenübergreifende Sammlung und Verarbeitung aller logistikrelevanten Daten ermöglicht eine systematische Überwachung von

Prozessen, Produktivitätskennzahlen und ein Benchmarking von einzelnen Standorten sowie detaillierte und konsolidierte Trendevaluationen.

DLA
Deutsche Logistik
Akademie

**SCHULTERBLICK
BEIM DEUTSCHEN LOGISTIK-
PREISTRÄGER 2004**

Tchibo Logistik GmbH

Jede Woche eine neue Logistik-Welt

23.11.2004, Bremen

24. November 2004 – Regionalgruppe Sachsen-Anhalt

Zur 42. Veranstaltung lädt Regionalgruppensprecher Prof. Dr. Joachim Kund die Regionalgruppe Sachsen-Anhalt zur Kaufland Logistik GmbH & Co. KG in Unterkaka bei Zeitz ein. Der VDI-Arbeitskreisleiter Halle begrüßt die 27 Logistikexperten zum Leitthema „Logistik in einem modernen Großhandelsunternehmen – Realität, Konzepte und Visionen“, und der Niederlassungsleiter DLZ Unterkaka, Herr A. Haas, stellt das Unternehmen vor. Während der Betriebsbesichtigung wird die

Logistik hinter der Versorgung von 110 Filialen in fünf Bundesländern verdeutlicht. Moderne Lagerlogistik ermöglicht auf rund 62.000 qm Fläche mit über 68.000 Palettenplätzen für Food, Obst & Gemüse und Tiefkühlkost höchstmöglichen Servicegrad und Reduzierung der Logistikkosten. Ein Vortrag über den geplanten Einsatz von RFID- bzw. Transpondertechnik und eine Diskussion zum Thema ergänzen die Präsentation.



25. – 27. November 2004 – 167. Vorstandssitzung

Die Vorstandssitzung wird auf Einladung der Audi AG im Audi Forum in Ingolstadt durchgeführt, es ist das jährliche Strategiemeeting des Vorstands. Neben den üblichen Regularien, der Bilanzierung der abgelaufenen Periode und dem Forecasts für das kommende Jahr wird die Strategie für die geplanten Veranstaltungen und die Arbeit im Bereich Wissenschaft und

Forschung festgelegt. Basierend auf den Erkenntnissen aus einer Umfrage definiert der Vorstand Themen wie Logistik als Standortfaktor, Infrastrukturen in Europa, Innovationswerkstatt Logistik, Weiterentwicklung von Netzwerken sowie Technologie und Komplexitätsmanagement als Kernthemen der BVL für die Jahre 2004 bis 2006.

6. Dezember 2004 – Regionalgruppe Südwestsachsen/Oberfranken

Ein Nikolaus-Event: Für die 41. Veranstaltung der Regionalgruppe Südwestsachsen/Oberfranken lädt Regionalgruppensprecher Werner Olle in Kooperation mit der Verbundinitiative „Automobilzulieferer Sachsen“ in das Renaissance Hotel in Chemnitz ein. In der Vortragsreihe unter dem Leitthema „Logistik-Region Südwestsachsen/Oberfranken“ referieren Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft vor rund 30 Logistikexperten über Innovative IT-Systeme, optimiertes Behältermanagement auf Basis passiver GSM-Ortung, Ausbildung in Spedition und Logistik, Europäische Union – nach und vor der Erweiterung, Status Implementierung Maut-System und die Zukunft der logistischen Dienstleistung.

Dr. Hanspeter Stabenau verabschiedet das langjährige Team der Regionalgruppensprecher: Dr. Werner Olle, Dr. Volkmar Vogel und Werner Bischoff. Prof. Dr. Siegfried Wirth von der Technischen Universität Chemnitz moderiert die Neuwahl durch die Mitglieder, zu Regionalgruppensprechern werden gewählt:

- **Matthias Faust**, Produktmanager AMZ, Rationalisierungs-Kuratorium der Deutschen Wirtschaft (RKW) e. V. Sachsen GmbH, Chemnitz (Sprecher)
- **Reiner Dietz**, Leiter Logistikplanung, Volkswagen Sachsen GmbH, Zwickau (Stellvertreter)
- **Andreas Weinrich**, Geschäftsführer, BLS Bischoff Logistik Systeme Holding GmbH & Co. KG, Naila (Stellvertreter)



10. Dezember 2004 – BVL-Colloquium

Die BVL gratuliert Dr. Hanspeter Stabenau, dem Gründungsmitglied und langjährigen Vorsitzenden der BVL, zum 70. Geburtstag. Im festlichen Ambiente des „Haus Schütting“ in Bremen treffen sich Weggefährten und Mitglieder der BVL zu einer Feierstunde zu Ehren von Dr. Stabenau.



Auf dem Geburtstag von Hanspeter Stabenau
V. l. n. r.: Peter Gloystein, Zweiter Bürgermeister und Bremer Senator für Wirtschaft, Häfen und Verkehr, Manfred Türks,
Dr. Hanspeter Stabenau, Brigitte Stabenau, Prof. Dr. Peer Witten

Forschung und Förderbeirat

- Der Förderbeirat der BVL hat in der laufenden Periode neun Forschungsprojekte neu gestartet und sechs Projekte abgeschlossen.
- Von 21 bei der BVL akkreditierten Forschungsstellen wurden im laufenden Jahr insgesamt 52 Kurzschriften eingereicht, in denen Projekte kurz beschrieben werden, und 16 so genannte Langanträge wurden an die AiF weitergereicht.



Der Förderbeirat

Dirk Lichtmann, Hartmut Zadek, Rolf Eckertz, Helmut Klauke, Jörg Liekmeier, Markus Greiling, Stefan Wolff, Hermann Siegling, Ludger Brüll, Roland Frindik, Maik Speel, Oswald Grün, Hans-Joachim Lucke, Petra Mostberger, Rainer Kwijas

Regionalgruppen

Die 67 ehrenamtlichen Regionalgruppensprecher haben im laufenden Jahr 129 abwechslungsreiche Veranstaltungen mit Vorträgen zu logistischen Themen und Betriebsbesichtigungen durchgeführt, an denen über 4.700 Mitglieder und Gäste teilgenommen haben.

Die Regionalgruppe Allgäu/Bodensee wurde vor 10 Jahren gegründet. Die Regionalgruppen Franken, Mainfranken, Rhein und Ruhr bestehen seit 15 Jahren, Baden-Württemberg, Niedersachsen, Rhein/Main, Hamburg und Weser/Ems seit 20 Jahren.

Schriftenreihe

In der Schriftenreihe ist neu erschienen:

■ **Band 47 – Personalführung in der Logistik**

Die Ergebnisse des gleichnamigen Arbeitskreises werden in diesem Band veröffentlicht. Neben der Darstellung der wesentlichen Grundlagen und der Ergebnisse einer empirischen Untersuchung sind Praxisbeiträge zu den Bereichen Personalplanung und -disposition, Leistungsmessung und Anreizgestaltung sowie Qualifikation Bestandteil der Thematik. Ergebnisse des Arbeitskreises wurden im Rahmen des 21. Deutschen Logistik-Kongresses vorgestellt. Offene Fragestellungen, die durch den Arbeitskreis als weitere Arbeitsfelder identifiziert wurden, werden u. a. in Forschungsprojekten weiter bearbeitet.

Studien

Zwei neue Studien werden veröffentlicht:

In Zusammenarbeit mit der European Logistics Association (ELA) und A.T. Kearney wird unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Hans Christian Pfohl die Studie

■ **Differentiation for Performance – Excellence in Logistics 2004**

herausgegeben.

In Zusammenarbeit mit der DVZ Deutsche Verkehrs-Zeitung wird die Studie

■ **TOP 100 in European Transport and Logistics Services**

auch in englischer Sprache veröffentlicht.

Die Studie verdeutlicht Marktgrößen, Marktsegmente und Marktführer in der europäischen Logistik-Industrie.

Aus dem Tätigkeitsbericht des Vorstands:

- Der Vorstand hat sich in diesem Jahr zu drei Sitzungen getroffen, das Präsidium hat in vier Sitzungen Vorstandsentscheidungen vorbereitet, der Wissenschaftliche Beirat traf insgesamt zweimal zusammen, einmal gemeinsam mit dem Beirat.
- Im diesem Jahr wurde bei der BVL das Projekt „Mitgliederexpertise“ durchgeführt mit dem Ziel, das Wissen und die Kompetenz der BVL-Mitglieder systematisch in die Arbeit des Vereins einfließen zu lassen. Schwerpunktthemen waren zum einen die EU-Osterweiterung und zum anderen „RFID in der Logistik“.
- Die BVL pflegt internationale Kooperationen mit:
 - ▶ **Association Française pour la Logistique (ASLOG)** – Marseille, Messe „International Week of Transportation and Logistics (SITL)“ – Gastland ist Deutschland.
 - ▶ **European Logistics Association (ELA)** – Board, Committees, Messe „Eurolog 2003“ in Rom und „Eurolog“ in Budapest.
 - ▶ **Council of Logistics Management (CLM)** – Conference/Europe Track.
 - ▶ **„transport logistic Shanghai“** – Fortsetzung der erfolgreichen Kooperation auf internationaler Ebene mit der Logistik-Leitmesse aus München.
 - ▶ **TransVienna/Pack-Vienna** – die BVL ist Partner zusammen mit der BVL Österreich.
- Im Rahmen der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses hat die BVL den Diplomarbeitspreis Logistik für drei ganz besonders herausragende Diplomarbeiten verliehen. Die drei Preisträger sind direkt für die Bewerberpräsentation um den Deutschen Wissenschaftspreis Logistik beim Deutschen Logistik-Kongress qualifiziert.
- Wie auch in den vergangenen Jahren, hat die BVL drei weitere Preise für herausragende Diplomarbeiten verliehen, die mit insgesamt 3.000 € dotiert sind.

Dieses Jahresporträt ist ein Auszug aus der Chronik der Bundesvereinigung Logistik, Band 2 (1999 bis 2008), erschienen im Jahr 2008.

Die Chronik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern spiegelt die Schwerpunktthemen und die Vielfalt der BVL-Arbeit wider.

Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V.

Schlachte 31, 28195 Bremen

Tel.: 0421 / 173 84 0

Fax: 0421 / 16 78 00

bvl@bvl.de

www.bvl.de